

Schweinegrippe dramatisiert?

Strasbourg. Vor der Abstimmung über einen kritischen Bericht zur Schweinegrippe im Europarat hat der frühere Bundestagsabgeordnete Wolfgang Wodarg (SPD) der Bundesregierung versuchte Einflußnahme vorgeworfen. Den deutschen Abgeordneten in der Parlamentarier-Versammlung des Europarats sei in einem anonymen Schreiben die Ablehnung des Berichts empfohlen worden, erklärte Wodarg am Montag. Nachforschungen hätten ergeben, daß das Schreiben vom Gesundheitsministerium kam. In dem Bericht wird harsche Kritik an der Weltgesundheitsorganisation geübt. Die Kritiker werfen der UN-Behörde vor, die Grippe voreilig zur Pandemie erklärt zu haben. Aufgrund dieser Warnungen gaben mehrere Länder, darunter Deutschland, Millionenbeträge für Impfkampagnen aus. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/146326.schweinegrippe-dramatisiert.html>